

Ausstellung Martha Büchel-Hilti und Hanni Schierscher in Vaduz

Eröffnung Der Kunstverein schichtwechsel lädt am 15. August herzlich zur Vernissage der Ausstellung der Künstlerinnen Hanni Schierscher und Martha Büchel-Hilti ein.

Neben künstlerischen Werken werden Zitate von Hans-Jörg Rheinberger und Stuart Hall gezeigt. Für den musikalischen Rahmen sorgt Manuel Büchel auf der Gitarre.

Unbekanntes erforschen

Die Ausstellung basiert auf zwei neuen Publikationen des Kunstverein schichtwechsel aus der Reihe «Positionen + Diskurse». Diese beinhalten Werke von Martha Büchel-Hilti und Hanni Schierscher zu den Texten des jamaikanisch-britischen Kulturwissenschaftlers Stuart Hall sowie des liechtensteinischen Wissenschaftshistorikers Hans-Jörg Rheinberger. In Rheinbergers Text geht es um die Kunst, das Unbekannte zu erforschen. Hall beschäftigt sich mit der



Werke der Künstlerinnen Hanni Schierscher und Martha Büchel-Hilti sind vom 15. August bis 1. September im Tenn (St. Florinsgasse 11, Vaduz) zu sehen. (Foto: ZVG)

Idee einer Identität, die wie ein Same ist und sich ständig verändert.

Am Samstag, 17. August, um 19 Uhr werden Aiche Esya, Claudia Heeb-Fleck, Franziska Hilbe, Martina Hilti, Markus Locher, Christoph Pirchl, Patrik Schneider und andere über ihre persönlichen Erfahrungen und

Erlebnisse mit Experimenten und Identitäten sprechen. Am Sonntag, 25. August, gibt es jeweils um 14 bzw. um 16 Uhr Besprechungen der Texte von Hans-Jörg Rheinberger und Stuart Hall. Zur Finissage am 1. September, um 19 Uhr gibts Musik von Karin Ospelt und Roger Szedalik. (pd)

VB 13.8.2013